

VBE-Fortbildungsreihe: „...und es geht DOCH“ - „Herausforderndem Verhalten im pädagogischen Kontext lösungsorientiert begegnen.“

Eine 2-stufige VBE-Fortbildung zum systemisch-lösungsorientierten Arbeiten.

11.–12. April 2024 / 04.–05. Juli 2024

Ort: Parkhotel Pforzheim, Deimlingstraße 36, 75175 Pforzheim

Fortbildungsbeschreibung:

„Es gibt keine Defizite, es gibt nur noch zu entwickelnde Fähigkeiten“
(Arist von Schlippe)

In der täglichen Arbeit mit Kindern mit Jugendlichen werden wir Pädagoginnen und Pädagogen unterschiedlich intensiv herausgefordert. Gerade die größeren und länger andauernden Regelübertritte kosten viel Energie und Zeit.

Im systemisch-lösungsorientierten Arbeiten nehmen wir Probleme als Signal für ein Lernfeld und suchen gemeinsam nach Möglichkeiten, wie Veränderung stattfinden kann. Mit dem Blick auf vorhandene Ressourcen und Stärken begleiten wir die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Weg. Die Schritte auf diesem Weg müssen die Akteure selbst gehen. Wir als Pädagoginnen und Pädagogen schaffen dazu einen verbindlichen Rahmen und unterstützen bestmöglich.

Die Fortbildung setzt sich aus zwei Modulen zusammen. Zwischen den Modulen soll Raum sein, um erste Ideen im eigenen Alltag auszuprobieren und Fragen mit ins nächste Modul bringen zu können.

Als Konkretisierung kann begleitend gerne ein Kind oder Jugendlicher aus der eigenen Praxis als „Fallarbeit“ in beiden Modulen mitgebracht werden. Hierzu sollen in jedem Modul Handlungsoptionen und erste kleine Schritte erarbeitet werden.

Modul 1: **Grundlagen** im systemisch-lösungsorientierten Denken und Arbeiten

Modul 2: Vertiefung der lösungsorientierten **Gesprächsführung** und **Case-Management**

Die aufeinander aufbauenden, jeweils 2-tägigen Module sollen den Teilnehmenden die Möglichkeit geben, die erhaltenen Impulse in ihrem pädagogischen Alltag auszuprobieren und in der Folgeveranstaltung zu reflektieren und schrittweise weiterzuentwickeln.

Grundsätzlich beide Module sehr handlungsorientiert angelegt. Nach kurzen Inputphasen werden die Inhalte reflektiert, konkretisiert und ausprobiert. Hierbei sind die Bedürfnisse der Teilnehmenden handlungsleitend.

Referenten:

Michael Eisele, Schulleiter im LBZ St. Anton, Riegel; Trainer für lösungsorientiertes Arbeiten, zlb Schweiz, Mitgründer zlb-blickwechsel, Referenten- und Trainertätigkeit für Organisations- und Teamentwicklung sowie Systemberatung im pädagogischen Berufsfeld.

Manuel Binder, Sonderschullehrer, Fachleiter für den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung am Seminar für Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte Freiburg – Abteilung Sonderpädagogik; Referententätigkeit am ZSL Baden-Württemberg.

Fortbildungsinhalte:

Modul 1: 11.–12. April 2024

Im ersten Modul werden die Grundlagen aus dem systemisch-lösungsorientierten Denken und Handeln erarbeitet. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf der Haltung und dem eigenen Erleben und Interpretieren von herausfordernden Situationen.

Inhalte:

Über den Konstruktivismus und die Grundannahmen kommen wir in den Austausch über die eigene Haltung. Die Unterscheidung von Alltags- und Reflexionsebene liefert uns eine Matrix zur Klärung der eigenen Rolle in alltäglichen Situationen. Auf der Alltagsebene betrachten wir, wer das Problem hat und wie wir einen verbindlichen und haltgebenden Rahmen schaffen können. Die Ideen aus dem Ansatz der Neuen Autorität nutzen wir als Grundlage um auszuprobieren, wie wir in ganz konkreten Situationen reagieren können.

Modul 2: 04.–05. Juli 2024

Der Schwerpunkt des zweiten Moduls liegt im Case- Management. Hierbei sollen eigene „Fälle“ der Teilnehmenden mit der lösungsorientierten Brille betrachtet und reflektiert werden.

Inhalte:

Dazu werden die Grundlagen und Techniken aus der lösungsorientierten Gesprächsführung vertieft und erweitert. Die Wirksamkeit der kraftvollen Ziele soll in Form von ersten kleinen Schritten (SMART) erarbeitet und erfahrbar gemacht werden.

Fortbildungsablauf:

Modul 1 & 2:

Donnerstag, 11.04.2024/04.07.2024

09:30 – 10:00 Uhr	Begrüßungskaffee
10:00 – 18:00 Uhr	Fortbildung Tag 1
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
19:00 Uhr	Abendessen im Parkrestaurant

Freitag, 12.04.2024/05.07.2024

09:00 – 15:30 Uhr	Fortbildung Tag 2
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen
15:30 Uhr	Ende der Fortbildung

Die Fortbildungsmodule bauen aufeinander auf. Teilnehmer, die sich für Modul 2 anmelden, sollten Modul 1 besucht haben. Die Module eignen sich sehr gut sowohl für Einzelpersonen als auch für Teams aus allen pädagogischen Arbeitsbereichen.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr für **ein** Fortbildungsmodul (2 Tage) beträgt 129,00 € für VBE-Mitglieder und 189,00 € für Nichtmitglieder (inkl. Begrüßungskaffee, Mittagessen, Pausen- und Tagungsgetränke, Abendessen an Tag 1, Übernachtung und Frühstück im Einzelzimmer des 4* Parkhotels, Mittagessen an Tag 2, sowie Informationsmaterialien und Tagungsunterlagen).

Anmeldefristen:

für Modul 1 (11.-12. April 2024): **06. März 2024**
für Modul 2 (04.-05. Juli 2024): **31. Mai 2024**

Anmeldung und Anmeldeschluss:

Bitte melden Sie sich **bis zur oben genannten Anmeldefrist** über den Anmeldebutton auf unserer Homepage an und warten Sie eine Rückmeldung ab. Sobald Sie zur Fortbildung zugelassen sind, überweisen Sie die Teilnahmegebühr auf das folgende Konto: VBE Wirtschaftsservice GmbH, Kreissparkasse Waiblingen, IBAN: DE57 6025 0010 0001 0104 53, BIC: SOLADES1WBN, Verwendungszweck: „Name der Veranstaltung + Name d. Teilnehmers“.

Bitte beachten Sie, dass Sie **erst verbindlich zur Fortbildung angemeldet sind, wenn Sie sich über den Anmeldebutton zur Veranstaltung angemeldet haben und der Betrag auf unser Konto überwiesen wurde**. Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Sollten Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um Verständnis, dass wir Ihnen **die Teilnahmegebühr - auch im Krankheitsfall - nur bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zurückerstatten** können (Posteingang).



Kontakt bei Rückfragen:

Verband Bildung und Erziehung Baden-Württemberg e.V.

Annika Jung

Referentin Fortbildung und Medien

Heilbronner Str. 41, 70191 Stuttgart

E-Mail: annika.jung@vbe-bw.de

Tel.: 0711-22 93 14 81

Fax: 0711- 22 93 14 79